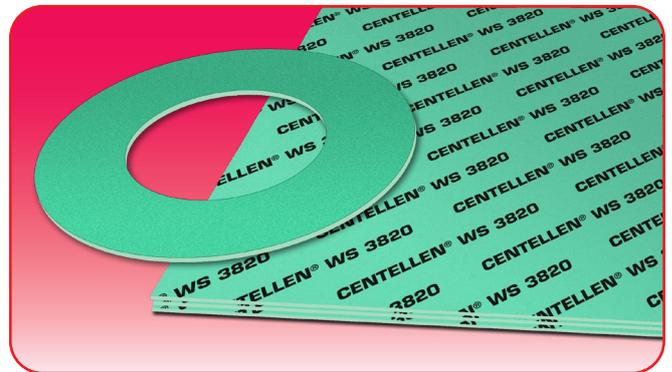




CENTELLEN® WS 3820 – ist eine Universalqualität mit hoher mechanischer Festigkeit. Die Gasdichtheit erfüllt die Anforderungen an Dichtungen für die Gasversorgung.

Centellen® WS 3820 wird nach dem Kalanderverfahren produziert. Es besteht aus Aramidfasern sowie anorganischen Verstärkungsstoffen und enthält NBR-Kautschuk als Bindemittel. Die Platten erhalten bei der Produktion eine antiadhäsive Oberfläche mit geringer Schichtdicke. Die universellen chemischen Eigenschaften werden hierdurch nicht verändert. Diese Universal-Dichtungsplatte eignet sich für den Einsatz im mittleren Temperaturbereich (DIN 28091 FA – A1 – 0), Das Material ist beständig gegen Kohlenwasserstoffe wie Öle oder Lösungsmittel, Alkohole, Glykole, wässrige Lösungen, Wasser und Dampf bis 200°C, sowie schwache Laugen und organische Säuren.



Der Werkstoff ist bedingt geeignet für Ketone und Ester, chlorierte Lösungsmittel, sowie starke Laugen und anorganische Säuren.

Hergestellt durch KLINGER

Basis	Aramidfasern, gebunden mit NBR.
Farbe	Grün / Grün
Zertifikate	in Arbeit (DVGW, TA-Luft, BAM geprüft, DVGW W 270, HTB)

Plattengröße	1000 x 1500 mm, 2000 x 1500 mm
Dicke	0,5 mm, 1,0 mm, 1,5 mm, 2,0 mm, 3,0 mm Andere Dicken auf Anfrage

Toleranzen	
Dicke nach DIN 28091-1	
Länge:	± 50 mm
Breite	± 50 mm

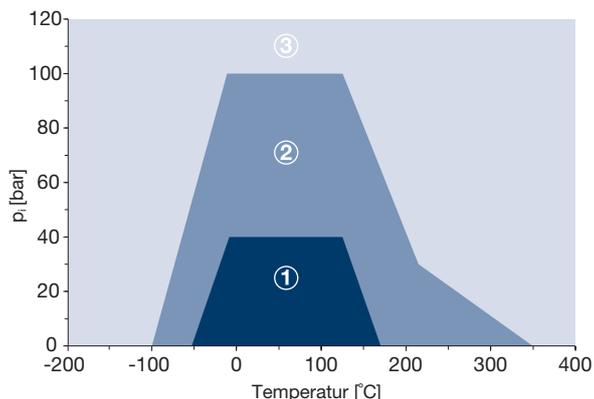
Industrie

Allgemeine Industrie / Chemie / Öl & Gas / Energie / Infrastruktur / Papier & Zellstoff

TECHNISCHE DATEN - Typische Werte für die Dicke 2,0 mm

Dichte		g/cm ³	1,85
Kompressibilität	ASTM F 36 J	%	10
Rückfederung	ASTM F 36 J	%	60
Druckstandfestigkeit DIN 52913	50 MPa, 16 h/175°C	MPa	30
	50 MPa, 16 h/300°C	MPa	25
Standfestigkeit nach KLINGER 50 MPa	Dickenabnahme bei 23°C	%	10
	Dickenabnahme bei 300°C	%	25
Dichtheit	DIN 28090-2	mg/(s x m)	0,02
Dickenquellung ASTM F 146	Öl IRM 903: 5 h/150°C	%	5
	Kraftstoff B: 5 h/23°C	%	8
Kaltstauchwert (KSW)	DIN 28090-2	%	8
Kaltrückfederungswert (KRW)	DIN 28090-2	%	4
Warmsetzweg (WSW)	DIN 28090-2	%	25
Warmrückfederungswert (WRW)	DIN 28090-2	%	3
Max. Flächenpressung EN 13555	23°C	N/mm ²	> 200
	200°C	N/mm ²	> 200
	250°C	N/mm ²	140

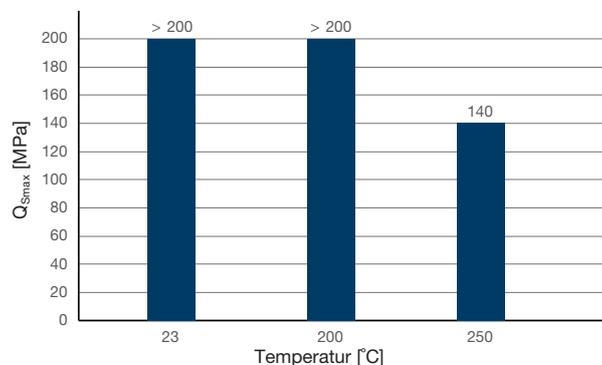
P-T Diagramm



Die Entscheidungsfelder im P-T Diagramm

- ① In diesem Entscheidungsfeld ist eine anwendungstechnische Überprüfung in der Regel nicht erforderlich.
- ② In diesem Entscheidungsfeld empfehlen wir eine anwendungstechnische Überprüfung.
- ③ In diesem „offenen“ Entscheidungsfeld ist eine anwendungstechnische Überprüfung grundsätzlich erforderlich.
Überprüfen Sie immer die Medienbeständigkeit des Dichtungsmaterials für jeden geplanten Einsatzfall.

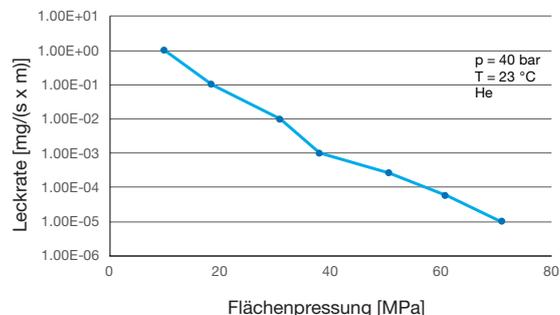
Maximale Flächenpressung



Maximale Flächenpressung im Betriebszustand Q_{Smax} nach EN 13555

Die maximale Flächenpressung im Betriebszustand ist die maximal zulässige Flächenpressung mit der die Dichtung bei den angegebenen Temperaturen belastet werden darf, ohne dass eine unzulässige plastische Verformung und/oder Zerstörung der Flanschdichtungen auftritt.

Dichtverhalten



Dichtverhalten

Die Grafik zeigt die erforderliche Belastung beim Einbau, um eine bestimmte Dichtheitsklasse zu erzeugen. Die Ermittlung des Diagrammes basiert auf dem Testverfahren gem. EN13555, bei dem der Innendruck an Helium 40 bar beträgt. Die abfallende Kurve zeigt die Fähigkeit der Dichtung, die Dichtheit mit zunehmender Flächenpressung zu erhöhen.

Chemische Beständigkeitstabelle

Vereinfachte Übersicht über die chemische Beständigkeit in Bezug auf die wichtigsten Gruppen von Substanzen:

CENTELLEN® WS 3820

A: kein oder sehr geringer Angriff **B:** geringer bis moderater Angriff **C:** starker Angriff

Paraffin-Kohlenwasserstoffe	Kraftstoff	Aromaten	Chlorierte Kohlenwasserstoffe	Motorenöle	Mineralische Schmierstoffe	Alkohole	Ketone	Ester	Wasser	Säuren (verdünnt)	Basen (verdünnt)
A	B	C	C	A	B	A	C	C	A	A	A

Alle Informationen basieren auf jahrelanger Erfahrung in der Herstellung und Anwendung von Dichtungsmaterialien. Angesichts der Vielzahl möglicher Installations- und Betriebsbedingungen kann man jedoch nicht in allen Anwendungsfällen endgültige Schlüsse hinsichtlich Verhalten der Dichtverbindung ziehen. Aus den in diesem Datenblatt angegebenen Informationen ergeben sich keine Garantien oder sonstige Ansprüche. Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen. Änderungen vorbehalten.

